

Wenigstens Blumen ... Wenigstens Lieder...



EIN ABEND VOLLER LIEDER, TEXT & TANZ.

Texte: Gioconda Belli Sprecherin: Julia Ribbeck

Komposition: Andreas Neubauer

Live-Musik: Carin Cosa Latin Band

Tanz: StageArts by Nicole Wegerer-Jeschke

Sehr geehrte Mitglieder im Kulturforum Traun!

Es geht wieder aufwärts! Drei Veranstaltungen konnten wir heuer erfolgreich durchführen. Einen kleinen Rückblick in Wort und Bild finden Sie in dieser Ausgabe des Kulturspiegels.

Und weiter geht es mit Veranstaltungen, die wir nach zweimaliger Verschiebung heuer durchführen:

„**musiziert und g´unga**“ war in all den letzten Jahren sehr beliebt und füllte das Pfarrheim bis auf den letzten Platz. Ausgezeichnete Gruppen, die uns echte Volksmusik bringen, haben wir für 10. Mai nach Traun eingeladen. Mit Friederike Peham lernen wir eine neue Sprecherin kennen, die durch das Programm führt.

2018 erlebten wir das beeindruckende musikalisch-liturgische Werk für Gesang, Jazzorchester und Tanz – „Ein Abendmahl“ – komponiert von Andreas Neubauer. Monika Ballwein ist uns als ausgezeichnete Sopranistin in bester Erinnerung.

Andreas Neubauer kommt heuer am 18. Mai mit einem neuen Projekt: „**Wenigstens Blumen ... Wenigstens Lieder ...**“ ein Abend voller Lieder, Texte und Tanz. Inspiriert wurde er durch Texte der großartigen Dichterin Gioconda Belli aus Nicaragua, die selbst gegen die Diktatur in ihrem Land gekämpft hat.

Gerne bringen wir in dieser Ausgabe eine Ankündigung des Evangelischen Kirchenchors Traun. Dieser veranstaltet am 14. Mai das Konzert „**GOSPEL TIME**“ in der Evangelische Kirche.

Eine Reihe von Kulturvereinen ist in Traun mit großem Engagement tätig. Jeder Verein freut sich, wenn nicht nur eigene Mitglieder zu Veranstaltungen kommen! Das Zusammenhalten und die gegenseitige Wertschätzung für das Bemühen sind uns ein großes Anliegen.



Eugen Brandstetter
für das Kulturforum Traun

musiziert und g'sunga

Volksmusikkonzert

Blechbläser Quartett „Viera g'spüt“

Saitenmusik „Saitentreff“

Ziehharmonika Duo – Gebrüder Nimmervoll

Dreigesang „Saitenband Trio“

Sprecherin: Friederike Peham

Pfarrheim Traun

Dienstag, 10. Mai 2022, 19:00 Uhr

	Erwachsene:	KUFO-Mitglieder:	Jugend:
Abendkasse	€ 20,--	€ 15,--	€ 10,--

Pfarrheim Traun, 4050 Traun, Johann Roithner Straße 3



„Viera g’ spüt“
Blechbläserquartett
aus Hartkirchen

Es setzt sich zusammen aus zwei Trompeten und zwei Posaunen.

Julian Mörzinger

1. Trompete

Gabriele Lahner

Musikschullehrerin für Mundharmonika
und Singschule

Friedrich Loimayr

ehem. 1. Posaunist des Bruckner-Orchesters;
Arrangeur vieler Stücke

Raphael Aichinger

Musikschullehrer für Posaune/Tenorhorn

Das Repertoire der vier befreundeten Musiker umfasst Kompositionen der Renaissance und der Volksmusik bis hin zur Moderne.

„Saitentreff“

(vormals „zwei glatt, zwei verkehrt“)

Das Ensemble ist nach über 10 Jahren in Veränderung.

Irene Mayer mit Tochter **Gudrun** sind uns bestens bekannt mit ihren Instrumenten Geige, Bratsche, Maultrommel und Hackbrett und ihren schwungvollen Märschen, Polkas, Boarischen, Walzern und Ländlern.

Überraschen werden uns die beiden mit weiteren Ensemblemitgliedern und deren Instrumenten.





Brüder Nimmervoll

Hannes und Pepi

aus Albrechtschlag bei Hellmonsödt

Die Musik hatte im Elternhaus schon immer einen sehr hohen Stellenwert, und so wurde auch das Interesse für die Volksmusik und speziell zur Steirischen Harmonika früh geweckt.

Hannes und Pepi Nimmervoll können auf viele erfolgreiche Veranstaltungen zurückblicken. Richtungsweisende Stationen waren unter anderem ihr Erfolg beim Alpenländischen Volksmusikwettbewerb, bei Rundfunkaufnahmen, Referententätigkeit bei Seminaren und Einsätze bei verschiedensten Volksmusikveranstaltungen, Konzerten und kirchlichen Anlässen. Auch waren sie gern mit anderen Gruppen wie z.B. der Weinbergmusi, Mühlviertler Spätlese, Dürnberg-Klarinettenmusi, Bernstoa-Musi, Ottensheimer Tanzmusi unterwegs.



Das Saitenband-Trio

Vinzenz Detzlhofer

Therese Denkmail

Katharina Nimmervoll.

Dies sind drei junge leidenschaftlich Musizierende, denen die Musik schon in die Wiege gelegt wurde. Bereits ihre Eltern haben miteinander musiziert. Damit war ihr musikalischer Werdegang miteinander verstrickt.

An der Gitarre die Saiten zum Schwingen und Klingen zu bringen sowie mit den eigenen Stimmbändern schöne Lieder und Jodler zum Besten zu geben, bedeutet für alle drei gleichermaßen Ausdruck von purem Lebensgefühl.



Friederike Anna Peham

aus Peuerbach im Bezirk Grieskirchen

schreibt von Kindheit an Geschichten und Gedichte.

Vor ca. acht Jahren begann sie Mundartgedichte zu schreiben.

Es gelingt ihr, alltägliche Sorgen und Tätigkeiten auf humorvolle, teils ironische Art und Weise in Reimform umzusetzen und dabei die positiven Seiten des Lebens in den Vordergrund zu stellen.

Bei einem Wettbewerb des OÖ. Stelzhamerbundes für Mundartprosa belegte sie 2019 den 2. Platz.

Friderike Peham wird heuer teils launig, teils nachdenklich durch das Programm von „*musiziert und g'sunga*“ führen.

Wenigstens Blumen ... Wenigstens Lieder ...

Ein Abend voller Lieder, Texte und Tanz

Texte: Gioconda Belli

Sprecherin: Julia Ribbeck

Komposition: Andreas Neubauer

Live-Musik: Carin Cosa Latin Band

Tanz: StageArts by Nicole Wegerer-Jeschke

Pfarrkirche St Martin

Mittwoch , 18. Mai 2022, 20:00 Uhr

*Die Texte der großartigen Dichterin Gioconda Belli aus Nicaragua,
die selbst gegen die Diktatur in ihrem Land gekämpft hat,
erfahren eine verbale, eine musikalische
und eine körperliche Interpretation.*

*Prosa und Lyrik werden in Symbiose mit Musik und Tanz
zu einer sinnlichen Einheit für Ohr, Geist und Auge.*

Reservierung: € 20,-- / € 15,-- (Mitglieder)

Abendkasse: € 25,-- / € 20,--(Mitglieder)

Karten-Reservierung unter Tel: 0664 523 86 60

Pfarrkirche St. Martin-Traun, Schubertstr. 10, 4050 Traun

Wenigstens Blumen ... Wenigstens Lieder ...



Gioconda Belli

nicaraguanische Schriftstellerin und Lyrikerin
eine der international bekanntesten
lateinamerikanischen Autorinnen.

Gioconda Belli wird 1948 in Nicaragua geboren. Belli wächst in einem Land auf, in dem einige wenige Unternehmer und Großgrundbesitzer in Reichtum leben, der Großteil der Bevölkerung aber ist arm und rechtlos. Es gibt kein Gesundheitssystem, kein funktionierendes Schulwesen und internationale Hilfsgelder verschwinden in den Taschen der Herrscherfamilie Somoza.

Gioconda Belli studierte in Spanien und in den USA. Ab 1970 beteiligte sie sich am Widerstand der Sandinistischen Befreiungsfront FSLN gegen die Somoza-Diktatur ihres Landes. Nach 1979 arbeitete sie vor allem in der politischen Bildung und als Kulturredakteurin.

Unter dem Titel „**Wenigstens Blumen ... Wenigstens Lieder ...**“ erleben Besucherinnen und Besucher einen Abend voller Lieder, Texte und Tanz.

Julia Ribbeck, eine der profiliertesten Schauspielerinnen im Land, liest berührende, auch aufrüttelnde Texte und Gedichte von Gioconda Belli.

Andreas Neubauer konnte sich bereits vor vier Jahren mit großem Erfolg als Komponist mit seiner Messe „Ein Abendmahl“ präsentieren.

Carin Cosa Latin Band mit der Sängerin **Carin Cosa** ist die wohl bekannteste Latin Band in Österreich.

Nicole Wegerer- Jeschke, eine vielseitige, äußerst kreative Künstlerin hat ihr Können bei der Choreografie der Tänze bei der Messe „Ein Abendmahl“ unter Beweis gestellt.



Einladung

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Traun
Dr. Kersch-Strabe 21, 4300 Traun
www.evangel.at



Evang. Kirchenchor

GOSPEL TIME Konzert

**Gäste: Gesangstrio "NougArt"
Posaunenensemble**

**Samstag, 14. Mai 2022
um 19 Uhr**

Evangelische Kirche Traun

Freiwillige Spende





Einladung

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Traun
Dr. Knecht-Strasse 31, 4050 Traun
www.evangel-traun.at



Gospel Time Samstag, 14. Mai 2022 um 19 Uhr

Geprägt wurde der Begriff "Gospel = Evangelium" Anfang der 30er Jahre des 20. Jahrhunderts als Bezeichnung der religiösen Lieder der afroamerikanischen Kirchen in Nordamerika. Gerechtigkeit ist ein zentrales Thema traditioneller Gospelmusik. Besonders in den Spirituals, den volkstümlichen Liedern der schwarzen Sklaven Nordamerikas, klingt der Ruf nach Freiheit und Gerechtigkeit, Hoffnung und Kraft.

Wir laden alle Liebhaber von Gospelmusik und Spirituals sehr herzlich ein:

Lassen Sie sich von bekannten und beliebten Liedern dieses Genres inspirieren und schöpfen auch Sie Hoffnung und Kraft in dieser Zeit.

Mitwirkende sind der Evangelische Kirchenchor, das Gesangstrio "NougArt" und das Posaunenensemble der Evangelischen Kirche.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Was boten wir bisher 2022 – ein kleiner Rückblick

Fotos: Ernst Pokorny

In diesem Jahr haben wir bis jetzt drei Konzerte veranstaltet. Unterschiedlich waren die Corona-Vorschriften. Durch die von uns angebotene Reservierungsmöglichkeit konnten wir die Sitzplätze namentlich vergeben und für den nötigen Sesselabstand sorgen.

Die Mehrarbeit hat sich gelohnt, Besucherinnen und Besucher wussten das zu schätzen.

Noch etwas zaghaft besucht war die Veranstaltung am 12. Februar 2022

LEBENS-WAHN-SINNIGES im Pfarrheim Traun. Claudia Woldan (Violine), Sigi Mittermayr (Gitarre) und Günter Wolkerstorfer boten **Eigenes, Interpretiertes, Lyrisches und Clowneskes**



Volles Haus hatten wir am 18. März 2022 im Pfarrheim Traun mit dem **St. Patrick's Day-Konzert**. Vor zwei Jahren wollten wir mit **Medley** deren 40-Jahr-Jubiläum feiern. Heuer haben wir das nachgeholt mit



**Georg Höfler,
Karin Keck und
Robert Höfler.**

Der Vierte im Bunde – Martin Reisinger – wurde von Corona überrascht und fehlte an diesem Abend. Für die drei war das kein Problem – sie begeisterten wie schon so oft mit ihrer mitreißenden Musik und ihrem gesanglichen Können!

Ein sehr berührendes Konzert bot uns Norbert Prammer mit seinem **Streichquartett LAMUS** am 1. April in der Stadtpfarrkirche Traun: **Die letzten sieben Worte des Erlösers am Kreuz** von Joseph Haydn.

Vor jedem der sieben Musikstücke hat Josef Duda einen zum folgenden „Wort“ passenden Text des deutschen Theologen Walter Jens gelesen.





Einstimmung auf die Karwoche

Das ehrgeizige Musikprogramm des Kulturforums Traun beschert immer wieder Konzerte, deren Format mit bedeutenden Veranstaltungen in Linz durchaus mithalten kann. In der Stadtpfarrkirche Traun war passend zur herannahenden Karwoche Haydns „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“ op. 51 in der Streichquartettfassung zu erleben. Das Lamus Quartett aus Vöcklabruck nahm sich der gar nicht leichten Aufgabe

einer erschöpfend ausgedeuteten Aufführung mit Intensität an, auch aus historischer Sicht. Den sieben langsamen, traurig-feierlichen Sätzen in Sonatenform waren die Musik ausfüllende Betrachtungen über das Leid Christi des deutschen Altphilologen Walter Jens eingefügt, die Josef Duda in bildhafter Sprache vortrug. Wie zu Haydns Zeiten, da die Bibeltexte, von der Kanzel verlesen, die Stationen in ihrer musikalischen Ausdeutung

verbanden. Dass diese die vier Interpreten August Kothbauer, Adelinde Wiesmayr-Urthaler, Matthias Schlager und Norbert Prammer, angefangen vom Maestoso-Pathos der d-Moll Introduction bis zum Gebetston der Todesstunde, den farbenreichen Orchesterklang des Werkes dynamisch und emotional vierstimmig nachbildeten, fesselte die Aufmerksamkeit der nicht sehr großen Zuhörerschaft, die umso heftiger applaudierte. G. Sz.

O.Ö. VOLKSBLATT

Di, 5. April 2022

Weiter geplantes Programm 2022

16. Mai
Montag Maiandacht
der **Goldhaubenfrauen** Bildstock-Kapelle
19:00 Uhr

Trachtensonntag
Gottesdienst – Mitgestaltung
durch die **Goldhaubenfrauen**

16. Juni
Donnerstag **Fronleichnam**
Gottesdienst
Goldhaubenfrauen

15. August
Sonntag **Gottesdienst mit Kräutersegnung** Stadtpfarrkirche Traun
Goldhaubenfrauen 10:00 Uhr

22. September
Donnerstag **Festliches Konzert** Pfarrkirche St. Martin
Ensemble MUSICA SONARE 19:00 Uhr
3 Trompeten, Streichquintett,
Pauken und Orgel
Leitung: Thomas Schatzdorfer

September **Jahreshauptversammlung**

26. – 30. Sept.
MO – FR **Kulturreise** **abgesagt**
Böhmen

Oktober
Sonntag **Erntedankfest**
Goldhaubenfrauen

Oktober **NEW OHR LINZ**
Dixieland- und Swing-Sound

23. November
Mittwoch **Ausstellung und Versteigerung**
Hellmuth Bodenteich zum 100. Geburtstag



In Erinnerung 2018: „Ein Abendmahl“ – TANZEINLAGE



Impressum:
Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion:
**Kulturforum Traun im OÖ. Volksbildungswerk,
Eugen Brandstetter, Haidfeldstr. 2, 4050 Traun.**
Verlags- und Herstellungsort: Traun, Eigenvervielfältigung
Tel.: **07229 / 91146** oder **0664 / 5238660**
Mail-Adresse: eugen.brandstetter@liwest.at
Internet Adresse: www.kulturforum-traun.at

